

# Beeskower Schützenverband hat sich bereits konstituiert

Alle Tore stehen Interessenten zur Mitgliedschaft offen

An die Tradition der alten Schützengilde Beeskows, welche von 1424 bis 1924 die Stürme der fünf Jahrhunderte überdauerte, will der neue Schützenverband anknüpfen.

Ende vergangener Woche konstituierte sich der vorläufige Vorstand mit Herrn Heinz Steinborn als Vorsitzendem und als Stellvertreter Herrn Daniel Schlicht. In einer Gesamtmitgliederversammlung am 12. Juli um 19.00 Uhr im Klubhaus des Instituts für Zivilschutz werden der Vorstand gewählt und die Satzung beschlossen, die sich auf die Statuten des Deutschen Schützenverbandes der DDR e. V. stützt.

Trotz aller Mühen um den Wiederaufbau trainierten die Mitglieder bereits intensiv auf dem Schießstand an der Kummerower Straße. Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 16.00 Uhr werden unter Aufsicht versierter Trainingsleiter alle Luftgewehrdisziplinen, aber auch KK-Gewehr und Pistole ab-

solviert. Das jagdliche Schießen ist ebenfalls in diesem Jahr noch vorgesehen.

Wer also Interesse hat, sich dem traditionsreichen Verband anzuschließen, der kann getrost zum Training kommen, sollte sich aber telefonisch unter 7 81, Apparat 4 65 mit Herrn Steinborn beraten.

Der Verband, der sich neben der Traditionspflege auch der Geselligkeit mit den Familien der Mitglieder verschrieben hat, wird in diesem Jahr noch zwei öffentliche Veranstaltungen, bei denen alle Bürger auch zum Mitmachen eingeladen sind, durchführen.

Bis wir die Mitgliederstärke der alten Schützengilde von 202 im Jahre 1924 erreicht haben und eine neue Schützenkompanie bilden können, die in traditionsreichen Uniformen ihrem neuen „König“ folgt, stehen alle Tore zur Mitgliedschaft offen.

IMMANUEL STRAUCH